

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Spandau

Handlungsfeld	JuBa Beschäftigung und Ausbildung für Jugendliche und Erwachsene unter Berücksichtigung des Dienstleistungssektors fördern
Aktion	Das Bildungs- und Qualifizierungsniveau erhöhen, indem passgenau qualifiziert wird, lebenslanges Lernen seine Berücksichtigung findet und verschiedene, auch theoriereduzierte Qualifizierungen angeboten werden.
Förderzeitraum	15.11.2008 - 14.11.2009
Status Projekt	beendet

<u>I. Allgemeine Angaben zum Projekt</u>	
Projektname	Bildungsbrücke
Projektziel (Hauptziel)	Eingliederung junger Menschen in den Arbeitsmarkt.
Projektkurzbeschreibung	Berufsorientierte individuelle Förderung junger Menschen.
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Kompaxx e.V. Jugendhilfe e.V., Frau Cindy Becskei, Lindenufer 39, 13597 Berlin Tel.: 030/35 50 46 57, 0151/11 33 49 36 E-Mail: kompaxx@kompaxx.de, cindy.becskei@kompaxx.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Frau Shahir
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Familientreff Remise; AG § 78 Jugendberufshilfe Spandau Vereinigung Wirtschaftshof Spandau e.V., Hauptschulen in Spandau

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
1. Ziel Jugendliche verbessern schulische Leistungen	
Indikatoren Zeugnis; Schulabschluss wurde geschafft	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende) Von den 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Workshops "MSA-Prüfung" haben 14 Jugendliche an der Prüfung teilgenommen und sie erfolgreich absolviert. Ein Teilnehmer wiederholt das Schuljahr zur Leistungsverbesserung. Fünf Teilnehmer brachen den Workshop ab. Die 42 regelmäßig teilnehmenden Jugendlichen der schulergänzenden Förderung waren zunehmend motivierter, erarbeiteten sich Lernmethoden und verbesserten erheblich ihre schulischen Leistungen.
2. Ziel Ausbildungsrelevante Kompetenzen erlangen	
Indikatoren Regelmäßige Teilnahme; Pünktlichkeit; Übernahme von Verantwortung; Lernbereitschaft	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende) Die Jugendlichen wurden zunehmend motivierter, wuchsen im Projektverlauf als Gruppe zusammen und übernahmen Verantwortung füreinander. Sie engagierten sich bei freizeitpädagogischen Angeboten im Sozialraum (Säuberung des Költzeparks, Bepflanzung des Mittelstreifens der Falkenseer Chaussee mit Blumenzwiebeln), entwickelten Zuverlässigkeit, zeigten Eigeninitiative und entwickelten Teamfähigkeit. Innerhalb des Projektzeitraumes erkannten die Jugendlichen die Notwendigkeit einer fundierten Schulbildung, wurden zunehmend selbstständiger, selbstorganisierter und begannen zukunftsorientiert zu arbeiten.
3. Ziel Jugendliche verbessern Berufsperspektiven/-chancen	
Indikatoren Ausbildungsplatz wurde gefunden; Bewerbungsunterlagen wurden erstellt	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende) 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops "MSA-Prüfung" traten im Anschluss eine Ausbildung an oder besuchen nun eine weiterführende Schule. Mit Unterstützung der Projektmitarbeiterinnen und -mitarbeiter fertigten Teilnehmerinnen und Teilnehmer Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsanschreiben, Lebenslauf) für Praktika- und Ausbildungsersuchen an.

Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:

Die beteiligten Jugendlichen haben ihre Kenntnisse und Fähigkeiten, sowohl im schulischen als auch im sozialen Bereich, erweitert. Damit stiegen einerseits ihre Chancen auf einen guten Schulabschluss und einen guten Start ins Berufsleben, andererseits wurden sie dahingehend gestärkt, ihre Kompetenzen an andere weiterzugeben. Sie haben den Sozialraum und dessen Angebote besser kennen- und nutzengelernt.

Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet

<u>III. Finanzierung</u>			
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung		Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE			WDM
EU-Mittel EFRE			
EU-Mittel ESF	4.783,84 €		LSK
EU-Mittel ESF			PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)			
Bundesmittel			
Landesmittel	4.783,84 €		
Kommunale Mittel			
sonstige Mittel (bitte benennen)			
Gesamt:	9.567,68 €	0,00 €	